Gefragt : Energieberater = On demande : conseilleurs en énergie

Autor(en): **Blum, W.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **78 (1987)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gefragt: Energieberater

In These 2 der energiepolitischen Zielsetzungen des VSE aus dem Jahr 1984 heisst es unter anderem:

«Die Elektrizitätswerke fordern eine rationelle und haushälterische Nutzung aller Energieformen. Sie setzen sich in ihrem Bereich entsprechend ein. Sie lehnen aber die Drosselung des Verbrauchs durch einseitige Produktionseinschränkungen bei der Elektrizität ab...»

«Die Elektrizitätswerke unterstützen die Bemühungen und konkreten Richtlinien eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Stellen zum Energiesparen und beraten ihre Kunden bei der sinnvollen Verwendung der Elektrizität...»

Wie sieht nun die Umsetzung dieser energiepolitischen Willensbekundung in der Praxis aus? Als eine der konkreten Massnahmen des VSE wurde Ende 1985 die Durchführung von Kursen für Energiebeauftragte der EWs beschlossen. Der erste dieser dreitägigen Kurse, die sich ausschliesslich an EW-Mitarbeiter richten, wurde im November letzten Jahres abgehalten.

Das grosse Interesse an diesem Kurs – er wird im März dieses Jahres wiederholt werden – wie auch die Tatsache, dass zahlreiche Elektrizitätswerke bereits über eigene Energieberater oder eine eigene Beratungsstelle verfügen, demonstriert, dass die Elektrizitätswirtschaft mehr denn je neben der sicheren und zuverlässigen Stromversorgung auch den sinnvollen und haushälterischen Umgang mit Strom zu ihrem Anliegen gemacht hat. Ein wesentlicher Unterschied sollte dabei jedoch nicht übersehen werden: Für die Versorgung liegt die Verantwortung eindeutig bei den Elektrizitätswerken. Zur rationellen Nutzung können sie jedoch vor allem durch Information, Aufklärung und Beratung beitragen; letztlich bestimmt der Verbraucher in Industrie, Gewerbe und Haushalt durch Wahl seiner Geräte und Anlagen und durch ihren Betrieb, wie die zur Verfügung gestellte elektrische Energie genutzt wird. Es ist jedoch zu hoffen, dass er dabei von den angebotenen Beratungsmöglichkeiten Gebrauch macht.

W. Blum
Redaktion VSE
Ausgaben Elektrizitätswirtschaft

On demande: Conseillers en énergie

La 2e thèse des objectifs de politique énergétique de l'UCS, publiés en 1984, dit entre autres:

«Les entreprises électriques soutiennent une utilisation rationnelle et économique de l'énergie, quelle qu'en soit la forme. Elles s'engagent en conséquence dans leur propre domaine. Elles s'opposent toutefois à une diminution de la consommation par une réduction unilatérale de la production d'électricité...»

«Les entreprises d'électricité soutiennent les efforts et les directives concrètes des autorités fédérales, cantonales et communales en ce qui concerne les économies d'énergie, et conseillent leurs clients pour une utilisation judicieuse de l'électricité...»

Comment cette résolution de politique énergétique se présente-t-elle maintenant en pratique? La décision de réaliser des cours pour les préposés à l'énergie dans les entreprises électriques a été une des mesures concrètes prises par l'UCS à la fin 1985. Le premier de ces cours de trois jours, qui s'adressent exclusivement à des collaborateurs des entreprises électriques, a eu lieu en novembre de l'année passée.

Le grand intérêt porté à ce cours – qui sera répété en mars de cette année – et le fait que diverses entreprises électriques emploient un conseiller en énergie ou disposent d'un service «conseils en énergie» démontrent bien que l'économie électrique est plus que jamais préoccupée non seulement par un approvisionnement sûr, mais aussi par une utilisation économe et raisonnable de l'électricité. A ce propos, il ne faut toutefois pas oublier une particularité essentielle. La responsabilité en matière d'approvisionnement est sans aucun doute l'affaire des entreprises électriques. Par des informations, des renseignements et des conseils, elles peuvent contribuer à l'utilisation rationnelle de l'électricité. Car c'est en fin de compte le consommateur dans l'industrie, l'artisanat et les ménages qui, en choisissant et utilisant ses appareils et installations, décide de l'emploi de l'énergie électrique mise à sa disposition. Dans ce cas, il reste à espérer qu'il saura profiter des possibilités proposées dans le cadre des conseils.

W. Blum
Rédaction UCS
Editions «Economie électrique»